

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

Nr. 243.

Dienstag den 18. October

1870.

Gefunden ein Sonnenschirm und ein Taschentuch.
Zugelaufen ein Windehund.
Wiesbaden, den 17. October 1870. Kgl. Polizei-Direction.
Seyfried.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des Wilhelm Münch zu Wiesbaden
ist der Concurssproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Dienstag den
15. November l. Js. Vormittags 9 Uhr persönlich oder durch
einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Ver-
meidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines
Präclufionsbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von
der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 10. October 1870.

27 **Königliches Amtsgericht IV.**

Bekanntmachung.

Die Lieferung des Bedarfs an Haarbesein, Schrubber u. für
die Kasernements hier und zu Bieberich pro 1871 soll dem Min-
destfordernden übertragen werden, wozu ein Submissionstermin auf
Donnerstag den 27. October c. Vormittags 10 Uhr
im hiesseitigen Geschäftslocal, Rheinstraße 25, anberaumt ist.
Die Bedingungen liegen daselbst zur Einsicht aus.

Wiesbaden, den 16. October 1870.

341 **Königliche Garnison-Verwaltung.**

Bekanntmachung.

Für die Domänenweinbauverwaltung soll die Lieferung von
6650 Gebund Kornstroh,
6650 Gebund Weizenstroh und
2830 Gebund Heustroh

soll im Submissionswege vergeben werden.

Die Lieferungslustigen werden daher ersucht, ihre Offerten
unter der Adresse:

„An Königliches Domänen-Rentamt Wiesbaden,
Submission auf Strohlieferung“

bis längstens dem 3. November l. J. franco einzureichen, in dem
spätere Eingaben nicht mehr berücksichtigt werden können.

Die Bedingungen können dahier eingesehen werden.

Wiesbaden, den 15. October 1870.

Königliches Domänen-Rentamt.
Reichmann.

297

Jagd-Verpachtung.

Freitag den 21. d. M. Vormittags 11 Uhr soll die Jagd
in dem 515 Morgen großen Staatswaldbezirk Ronnenbuchwald
auf dem Chausseehaus öffentlich meistbietend verpachtet werden.
Es wird bemerkt, daß nach 12 Uhr neue Bieter nicht mehr an-
genommen werden.

Chausseehaus, 14. October 1870.

Der Oberförster.

223

Heymach.

Bekanntmachung.

In Folge eingelegten Nachgebots soll das heute verpachtete
städtische Grundstück auf der Salz von 21 Ruthen 67 Schuben
Donnerstag den 20. October Vormittags 11 Uhr nochmals in

dem hiesigen Rathhause, Zimmer No. 21, öffentlich verpachtet
werden.

Wiesbaden, den 17. October 1870.

Der Bürgermeister.
Kana.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 19. d. M., Morgens 9 Uhr anfangend, sollen
die zu dem Nachlasse des dahier verstorbenen Ferdinand
Schuster aus Pforzheim gehörigen Mobilien, als: ein nuß-
baumener Sauniz, ein nußbaumener Kleiderschrank, ein Kanape,
nußbaumene Bettstellen, Kommode, Tische, Stühle, Koffhaar-
matratzen und sonstiges Bettwerk, Weißzeug, Kleidungsstücke,
Bilder, Spiegel, Bücher, Küchen- und sonstige Hausgeräte u.,
in dem hiesigen Rathhause gegen gleich baare Zahlung zur
Versteigerung kommen.

Wiesbaden, den 6. October 1870. Der Bürgermeister H.
5270 Coulin.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 27. d. M., Morgens 9 Uhr anfangend, wollen
die Erben der verstorbenen Frau Superintendent Dertel Wwe.
dahier allerlei zu deren Nachlaß gehörige Mobilien in Holz- und
Polstermöbeln, Bettwerk u. in dem Hause Nr. 12 der Heinen-
straße gegen Baarzahlung abtheilungsheiler versteigern lassen.

Wiesbaden, 15. October 1870. Der Bürgermeister H.
6043 Coulin.

Zwangs-Versteigerung.

Zufolge Auftrags der Königl. Steuerklasse I. werden Dienstag
den 18. October Nachmittags 2 Uhr die wegen rückständigen
Staatssteuern und Polizeistrafen gepfändeten Mobilien aller Art
im Rathhause gegen zwangsweise versteigert.

Wiesbaden, den 14. October 1870.

Die Executoren:

5822

Walther und Steinbauer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts werden Dienstag den
18. October l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause dahier
nachstehende Gegenstände versteigert werden:

- 1) eine Taschenuhr, ein Küchenschrank,
- 2) ein Ballen Kaffee, ein Faß Branntwein,
- 3) ein vollständiges Bett,
- 4) ein Waarenschrank,
- 5) ein Glaskrank,
- 6) eine Kommode,
- 7) ein Schrank,
- 8) ein Kleiderschrank, ein Küchenschrank.

Wiesbaden, den 17. October 1870. Der Gerichts-Executor.
335 Göbel.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts dahier werden
Mittwoch den 19. October l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem
hiesigen Rathhause folgende Gegenstände versteigert werden:

- 1) zehn Paar Zugstiefeln,
- 2) ein Kanape,
- 3) ein Bett, ein Kleiderschrank, eine Kommode, ein
Küchenschrank mit Inhalt,

- 4) ein Kanape, zwölf gepolsterte Stühle und zwei gepolsterte Sessel,
5) eine Kommode und eine Wanduhr.

Wiesbaden, 17. October 1870. Der Gerichts-Executor.
335 Gabel.

Zufolge Auftrags des Königlichen Amtsgerichts zu Wiesbaden sollen Mittwoch den 19. October l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause dahier folgende Gegenstände versteigert werden:

- 1) ein Spiegel,
- 2) Geschirr für 2 Chaisenpferde,
- 3) eine Kommode und ein runder Tisch,
- 4) zwei Eisschränke und zwei Zinkbadbütten,
- 5) ein einspänniges Wägelchen,
- 6) drei Stück Lybeth,
- 7) ein Wasserlarren, ein Kanape und ein Waschtisch.

Wiesbaden, 17. October 1870. Der Gerichts-Executor.
333 Fassel.

Zufolge Auftrags des Königlichen Amtsgerichts zu Wiesbaden sollen Donnerstag den 20. October l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause dahier folgende Gegenstände versteigert werden:

- 1) ein Kleiderschrank, eine Kommode,
- 2) ein Kleiderschrank, eine Kommode,
- 3) ein Küchenschrank,
- 4) eine Kommode, ein Kanape, ein runder Tisch, ein Küchenschrank,
- 5) ein Sopha, zwei Sessel, sechs Stühle,
- 6) ein Kanape, sechs Stühle, ein runder Tisch mit Marmorplatte,
- 7) eine Ladeneinrichtung.

Wiesbaden, 17. October 1870. Der Gerichts-Executor.
333 Fassel.

R o s i z e n.

Heute Dienstag den 18. October, Vormittags 11 Uhr:
Bergung der Beifuhr von fünf Cubitruhen Steinheimer Basaltsteinen von Biebrich hierher, in dem Rathhause. (S. Tgbl. 242.)

Hygea-Elixir

(preisgekrönter Fein-Bitter-Liquor),

gleich empfehlenswerth wegen seiner vorzüglichen Wirkungen, wie auch wegen seines angenehmen Geschmacks und Bouquets,
die große Flasche à 1 fl.,
die kleine Flasche à 33 kr.

bei Herrn. Rühl, Rheinstraße 32, C. W. Schmidt, Ecke der Louisen- und Bahnhofstraße, Chr. Rigel Wwe., kleine Burgstraße 14, B. Nagel, Ecke der Neu- und Mauerstraße, J. C. Reiper, Michelsberg 6, B. Enders, Michelsberg 32, A. Schirg, Schillerplatz 2 und Wilh. Dieh, Langgasse 31.

Für Glaser und Schreiner.

Eine größere Parthie 1", 1 1/2", 2" und 3" starke, eichene **Bohlen** habe ich in Commission erhalten und verkaufe solche zu ganz billigen Preisen, ebenso für **Wagner** eine größere Parthie Felchen und Speichen.

Fritz Brenner, Hofwagner,
6041 Friedrichstraße 32.

Unterzeichneter empfiehlt sich im **Unterhalten von Gärten** unter billiger und reeller Bedienung.

6003 Gärtner **Kolb**, Römerberg 33.

Wegen Abreise sind zu verkaufen: Eine **Mahagoni-Ameublement** mit Plüschüberzug, ein Pianino von sehr schönem Ton, eine Porzellan-Tischservice und ein eichener Weißzeugschrank. Näh. Exped. 6051

Frisch gewässerter **Stöckfisch** ist jeden Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag auf dem Markt bei Frau Erhardt zu haben. 6040

Für Verwundete.

Wundfieber wird sogleich aufhören, wenn man Seidenwatte auflegt. — Diese Watte wird verkauft im Kaufstaden der Zilanda

200 Duzend leinene **Herrn-Steh- und Umlegtragen**, neueste Façon und in jeder Größe à 1 fl. 45 kr. das Duzend, sowie eine große Auswahl leinene **Knaben-tragen** empfiehlt zur geneigten Abnahme

J. B. Mayer, 5824
Weißwaarenhandlung, Langgasse 38 am Kranz.

Haarfärbemittel,

das **Vorzüglichste bis jetzt existirende**, färbt sofort **acht braun und schwarz**, à Fl. 25 Sgr., halbe Fl. 12 1/2 Sgr. Niederlage in Wiesbaden Michelsberg 4 bei 352

C. A. Hillert Wwe., Papierhandlung.

Ein **Ader** an der Karlstraße und ein **Ader** an der Emserstraße, gegenüber der Stuber'schen Mühle, sind zu verpachten. 6059

August Beyerle, Louisenplatz 4.

Heinrich Frannd, Herrnschneider,

Nerosstraße 27,

welcher außer dem Hause arbeitet, empfiehlt sich bei billigen Preisen und guter Bedienung. 5955

Makulatur, groß Format, wird gekauft, Kranzplatz 1. 6039

Eine **Blauamsel** zu verkaufen. Näh. Expedition. 6032

Steinerne Einmachkänder mit Deckeln und Einmach-töpfe, sowie Gelee- und Einmachgläser empfiehlt billigst 5959

Wilhelm Hofmann, Michelsberg 2.

Herrnmühlgasse 4 sind **Äpfel** und **Birnen** zu haben. 5978

Schöne **Birnquitten** zu verkaufen Geisbergstraße 3. 5992

Kirchhofgasse 9 ist eine neue spanische **Wand** für 6 fl. zu verkaufen. 5982

Ein **Sopha** und 2 **Defen** wegen Mangel an Raum zu verkaufen Friedrichstraße 5 im Hinterhaus. 6034

Eine Parthie verschiedene **Flaschen** und **Krüge** können sofort unentgeltlich abgeholt werden Sonnenbergerstraße 1a. 5976

Emserstraße 20 sind **Möbel** zu verkaufen. 5975

Ein **3-Ohmsaß** und ein 1/2-Ohmsaß, weingrün, sind billig zu verkaufen Kirchgasse 28. 6009

Die Hälfte eines **1. Ranglogenplatzes** wird für das Winterabonnement abgegeben. Näh. Exped. 6049

Zahme **Disfelfinken** zu verk. Schachstraße 3, 3. St. 6046

Zwei große **Zimmeröfen** zu verkaufen Steingasse 14. 6013

Mehrere getragene **Winterröde** sind zu verkaufen Röderstraße 4 eine Stiege hoch. 6909

Rohr- u. Strohstühle geflochten Ellenbogengasse 4. 2671

Liebe Großmutter! Es gratulirt Dir recht herzlich zu Deinem 67. Geburtstag

Dein Enkel **Jean Brumhardt**. 4789

Für Straßburg und Rehl!

Straßburg ist wieder in deutschem Besiz! Die verloren gewesene deutsche Tochter ist wieder zurückgebracht zur deutschen Mutter! Aber sie mußte zurückerrungen werden durch die furchtbare Gewalt der Waffen, in deren Gefolge Noth und Elend sind. Noth und Elend herrschen in der wiedergewonnenen einstigen deutschen Reichsstadt, der Wiege deutscher Wissenschaft und Kunst, der einstigen Hüterin deutschen Gewerbefleißes und deutscher Bürgertugend. Seit Wochen abgesperrt durch schreckenvolle Belagerung, jedem Mangel, jeder Entbehrung preisgegeben, von ununterbrochenen Feuersbrünsten heimgesucht, sah sie über 200 ihrer Bewohner, getroffen von den Burgeschossen der Belagerer, hinstürben, mehr als 1000 verwundet bluten, und eine noch weit größere Zahl, zwischen rauchenden Trümmern in feuchte Keller geflüchtet, darben und erkranken. Gedrohen liegt sie da, leidvoll und Hülfe bedürftig.

Auch die deutsche Nachbarnstadt Rehl hat unverzüglich in furchtbarer Weise gelitten unter der Belagerung Straßburgs. Auch aus ihren zertrümmerten Mauern ertönt der Ruf nach Hülfe. Und wer wird Hülfe bieten?

Alle deutschen Schwesterstädte, alle Flecken und Dörfer unseres deutschen Vaterlandes, wir zweifeln nicht, sind nach Möglichkeit zu helfen bereit. Um unserer Aller willen wurden die kassenden Wunden geschlagen. Wir Alle werden bemüht sein, soweit unsere Kräfte reichen, sie heilen zu helfen. Die Liebe zur Menschheit, die Liebe zum Vaterlande fordern es!

Schon ist in vielen Städten, namentlich auch in der zu unserem Regierungsbezirk gehörenden Stadt Frankfurt begonnen. Wiesbaden und die übrigen Städte und Ortschaften unseres Regierungsbezirks werden nicht zurückbleiben. An alle Bewohner derselben richten daher die Unterzeichneten vertrauensvoll die dringende Bitte um Gaben in Geld für die nothleidenden Städte Straßburg und Rehl.

Jeder der Unterzeichneten und die Expeditionen der beiden hier erscheinenden Zeitungen wie die des Tageblattes sind zur Entgegennahme auch der kleinsten Gaben bereit. Der Empfang und die Ablieferung an die in Straßburg und Rehl bestehenden Hilfs-Comités beziehungsweise an die dortigen Stadtbehörden, werden in den hiesigen Blättern bescheinigt werden. 5961
Wiesbaden, den 15. October 1870.

H. Adelon. L. Antz. A. Ebenau, Director.
Dr. Firnhaber, Geh. Reg.-Rth. Dr. E. Fritze.
Dr. R. Fresenius, Geh. Hofrath. L. Gecks.
J. Greiss. C. Götz. v. Heemskerk, Präsident.
C. Hensel. F. W. Käsebier. C. W. Kreidel.
Chr. Krell. Dr. Medicus, Professor. Dr. C. Neubauer, Professor. F. Odernheimer, Geh.-Bergrath.
Dr. Arn. Pagenstecher. Fr. Poths. Wilh. Preusser. Ed. Rathmann, Regisseur. Dr. C. Reuter, Obermedicinalrath. C. Ritter jun. O. Sartorius, Regierungsrath. Fr. Schenck, Rechtsanwalt. Adam Schmitt. Dr. C. Schwartz, Oberlehrer. Ad. Stein. C. Weldert, Rector. Ed. Wissmann, Kreisgerichtsrath. Jos. Wolf.

Planell-Hemden

in schöner Auswahl empfiehlt zu billigen Preisen
Bernh. Jonas,
Langgasse 25.

Sie erhalten: **Feuerfestes Schweizer Kochgeschirr,** sowie Quittenast-Formen, ferner bestes Dieburger Kochgeschirr und steinerne Einmachständer und Töpfe jeder Größe empfiehlt
H. Jung Wwe., 3 Ellenbogengasse 3. 6060

Cäcilienverein und Synagogen-Gesangverein.

Heute Abend 8 Uhr: **Concertprobe** im Casinoaale. 270

Die **Bildergalerie**, Wilhelmstraße 7, ist von jetzt an während der Wintermonate Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Morgens 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet. 6012

Einem geehrten Publikum zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich meine Wirthschaft

„Zum weissen Lamm“

am Markt

dem Herrn **Aug. Havemann** übergeben habe.

Alle Bestellungen von kleinen Gebinden in Bier werden auch daselbst für mich angenommen.

Die Wirthschaft auf dem Bücher'schen Felsenkeller bleibt bis auf Weiteres geschlossen und wird deren Wiedereröffnung seiner Zeit bekannt gemacht werden.

Georg Bücher.

Bezugnehmend auf Obiges werde ich die Wirthschaft „zum weissen Lamm“ Dienstag den 18. October eröffnen, und halte mich einem geehrten Publikum bestens empfohlen.

Achtungsvoll

August Havemann,

vorm. Restaurateur auf dem Bücher'schen Felsenkeller.
Wiesbaden, den 18. October 1870. 6050

Hôtel Dasch, Wilhelmstraße 9.

Wieder eingetroffen großer Transport 6054
Erlanger Lagerbier (Brauerei Wolfsschlucht),
helles und dunkles Gebräu per Glas 6 fr.
Wiener Lagerbier per Glas 6 fr.

Cervelatwurst.

vorzügliche abgetrocknete Qualität, durch vollständige Haltbarkeit sich zum weiteren Versandt eignend, empfiehlt
5966 **C. W. Schmidt, Bahnhofstraße.**



Markt 7.

Frisch eingetroffen: Abgeschlachtete Hechte, sowie gewässelter Laberdan, Bückinge etc.

Sehr guten Café

zu 28 und 32 fr. per Pfund, sowie die feineren und feinsten Sorten in größter Auswahl empfiehlt
5967 **C. W. Schmidt, Bahnhofstraße.**

Vorschriftsmäßig angefertigte Behältnisse zu

Feldpost-Packeten

bei **C. A. Hillert Wwe.,** Papierhandlung,
Wichelsberg 4. 5948

Traubenscheeren à 24 fr. bei

5991 **C. Mahr, Kranz 1.**

**Fortwährend süßer u. rauscher Aepfelwein
bei J. Nikolai, Römerberg 13.** 6052

Niederlage

sämmtlicher **Weine** des Herrn Jean Hilger: Weissen von 24 fr. per Flasche und ächten Rothwe von 48 fr. an bei 6021

Carl Köhler, Taunusstraße 23.

Tabak, Cigarren, Thee & Chocolade

in selbstpostunfähiger Leinwand-Verpackung bei 5960

Wilh. Dietz, Langgasse 31, vis-à-vis dem Adler.

Sammelfleisch per Pfd. 12 fr. bei **Nikolai, Steing. 23.** 5949

Sammelfleisch erster Qualität per Pfd. 12 fr. ist zu haben Goldgasse 13. 6019

Köln. Zeitung. **Mitteler** gesucht Emserstraße 10 im Hinterhaus. 5953

Wir gratuliren unserm in unsern Bund neu aufgenommenen Freunde **Fr. Baull** nachträglich zu seinem 29. Geburtstage.

St. G. Ph. R. W. R. Ph. Sch. H. B. . . . r
aus dem Rathskeller.

6023

Ein schwarzes **Stückchen** hat sich verlaufen; dem Wiederbringer eine Belohnung Taunusstraße 10. 6014

Entflohen ein **Kanarienvogel**. Abzugeben gegen Belohnung Elisabethstraße 27 Parterre. 5947

Verloren wurde am Freitag Abend im Concert im Kursaal oder von da in die Stadt ein goldenes **Medaillon** (Album) mit zwei Photographien. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen den Goldwerth in der Expedition dieses Blattes abzugeben. 5986

Am Sonntag wurde auf dem Wege durch den Rurgarten nach Sonnenberg eine goldene **Kette** mit Medaillon verloren. Man bittet, dasselbe gegen Belohnung bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 5999

Ein kleiner **Ring** (Eisen mit Gold umschlungen) wurde am vorigen Donnerstag verloren. Gegen Belohnung abzugeben bei der Expedition d. Bl. 6058

Ein **Geldstückchen**, 1 Goldstück, sowie Papiergeld und Coupons enthaltend, wurde Sonntag Abend von der Staatsbahn bis zum Uhrthurm verloren. Dem redlichen Finder eine gute Belohnung bei Moritz Mayer, Marktplatz 8. 6018

Ein braves Mädchen kann das Bügeln erlernen Steingasse 11.

Eine geübte Modistin auf einige Tage in der Woche gesucht. Näheres Kochbrunnenplatz 1. 5962

Ein reines Mädchen sucht Monatsstelle. N. Röderstraße 16. 6004

Ein junges Mädchen, welches perfekt Taillen nähen kann, wird gesucht. Näh. Exped. 6016

Eine tüchtige Kleidermacherin, welche längere Zeit als Schneiderin in einem feinen Geschäft war, empfiehlt sich den feinen Herrschaften. Näh. Röderstraße 16. 6001

Eine Frau sucht Monatsdienst. N. Kirchhofsgasse 12, 3. St. 5996

Ein anständiges Mädchen wird in ein hiesiges Fußgeschäft in die Lehre gesucht. Näheres Expedition. 5962

Stellen-Gesuche.

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und noch etwas Hausarbeit übernimmt, wird gegen hohen Lohn zum sofortigen Eintritt gesucht. Nur solche wollen sich melden, die gute Zeugnisse besitzen. Näh. Exped. 5815

A gorman Lady, just returned from England, wishes for a reengagement as governess (resident on daily) in an english family residing at Wiesbaden. Attainments: Fluent French, English, Latin, music. Address: A. D. Wiesbaden, Schützenhofstrasse 1. 5715

Ein reinliches Mädchen gesucht Friedrichstraße 32 im Hinterhaus links. 5968

Ein Mädchen (evangelischer Religion), welches waschen, bügeln, nähen, stricken und Hausarbeit, sowie etwas kochen kann, wird bei zwei einzelne Damen gesucht Friedrichstraße 33 eine Treppe hoch. 5951

Ein gebildetes Frauenzimmer, welches in allen feinen weiblichen Arbeiten erfahren ist, sucht eine Stelle als Haushälterin, Kammerjungfer oder zu einer einzelnen Dame. Näheres H. Schwalbacherstraße 7 im dritten Stock. 5956

Ein tüchtiges Küchenmädchen zum sofortigen Eintritt gesucht. Näh. Langgasse 36. 4971

Mühlgasse 13 zweiter Stock wird ein Mädchen gesucht. 5931

Ein solides Mädchen, das bürgerlich kochen kann und die Hausarbeiten versteht, wird auf gleich gesucht Ellenbogengasse 15 Parterre. 6000

Ein Küchenmädchen wird sofort gesucht. Näh. Petersburger Hof, Schützenhofstraße 2. 5997

Ein Mädchen geeigneten Alters, das gut kochen kann, sucht gleich oder in einigen Tagen eine Stelle. Das Nähere Poststraße 26. 6002

Ein ordentliches Dienstmädchen wird gesucht Gemeindebadgasse 3. 6007

Ein Zimmermädchen wird gesucht. Näh. Exped. 5950

Eine Dame sucht ein braves, fleißiges Mädchen für alle häuslichen Arbeiten auf 24. October. Näheres Stiftstraße 4 von Morgens 9 Uhr bis Nachmittags 3 Uhr. 5954

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und Handarbeiten versteht, sucht eine Stelle auf gleich. Näheres bei Frau Herz, Kirchgasse 20. 5994

Ein gebildetes Mädchen aus achtbarer Familie wird zur Stütze der Hausfrau sogleich gesucht Wilhelmstraße 9. 6028

Eine Bartfrau oder ein erfahrenes Kinder mädchen wird zu einem kleinen Kinde gesucht. Näh. Wilmshöfsweg 1 b. 6025

Ein anständiges, guterzogenes Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sowie in allen feinen Arbeiten gründlich erfahren ist, sucht eine Stelle als Hausmädchen. Näh. Exped. 6020

Une gouvernante allemande qui parle le français désire donner des leçons dans sa langue. L'expedition donnera l'adresse. 6017

Ein einfaches Mädchen, das waschen, bügeln, kochen und alle Hausarbeit gründlich versteht, wird gesucht Postenplatz 1 zwei Treppen hoch. 6045

Ein solides, braves Mädchen, welches Küchen- und Hausarbeit versteht, sucht Stelle. N. bei Frau Frank, Kirchgasse 6. 6008

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei Friedrich Böhm, Tapezierer, Mauerergasse 2. 5195

Ein braver Junge vom Lande wird als Ausläufer gesucht.

Georg Bödel, Webergasse 22. 5764

Zwei Schuhmachergesellen, der eine auf gute Herrn-, der andere auf gute Frauenarbeit, finden dauernde Beschäftigung. Näheres Expedition. 5855

Geübte Hobler finden gleich dauernde Arbeit in der Risten-Fabrik von

Quers & Comp. in Diebrich. 5903

Ein Wochenschneider findet dauernde Beschäftigung Nerostraße 25. 5936

Ein tüchtiger Schlosser, welcher einem Geschäfte selbstständig vorstehen kann und im Zeichnen etwas bewandert ist, wird gegen gutes Salair in dauernde Stelle gesucht. Briefe sub R. 627 richtet man an die Annoncen-Expedition von D. Frenz in Mainz. 173

Moritzstraße 7 wird ein tüchtiger Schweizer gesucht. 5785

Ein in der Krankenpflege durchaus erfahrener solider Mann mit guten Zeugnissen sucht Beschäftigung. Adressen beliebe man in der Expedition d. Bl. abzugeben. 5985

Ein Schuhmacher kann dauernde Beschäftigung erhalten kleine Schwalbacherstraße 2. 5984

Ein gebildeter, junger Mann sucht Beschäftigung auf einem Bureau. Näheres Expedition. 5969
Zwei Schuhmachergehilfen werden gesucht Metzgergasse 30. 5993
12-14000 fl. werden auf ein neu und elegant erbautes Haus in bester Lage gegen doppelte Sicherheit zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 5299
Ein geräumiger Laden nebst kleiner Wohnung in guter Geschäftslage bald gesucht. Franco-Offerten sub P. H. 25 bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 5919

Logis-Vermietungen.

Adelhaidsstraße 14 ist der zweite Stock, fünf Zimmer, eine Küche, zwei Dachkammern u. s. w., auf den ersten Januar zu vermieten. 3784
Adelhaidsstraße 22 ist der 1. Stock auf 1. Januar 1871 zu vermieten, auf Verlangen kann derselbe auch früher abgegeben werden. Näh. im Hinterbau. 5753
Adelhaidsstraße 25 im 3. Stock ist ein vollständiges Logis mit Wassereinrichtung zu vermieten. Näheres Moritzstraße 7 bei Aug. Womberger. 4640
Ablersstraße 13 ist ein unmöbl. Zimmer zu vermieten. 6005
Ablersstraße 17 zwei Stiegen hoch ist ein freundliches, möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. 5998
Ablersstraße 40 ist eine heizbare Mansarde möbl. zu verm. 5957
Adolphsallee 1 sind die Bel-Etage und dritter Stock, bestehend jebe Etage aus 5 Zimmern, Küche und Zugehör mit allen Bequemlichkeiten, zu vermieten und können am 1. November bezogen werden. 5487
Adolphsallee 1 im Hinterhaus sind 2 freundliche Parterrezimmer zusammen oder auch einzeln sofort zu vermieten. 5488

Bahnhofstraße 8

sind Zimmer mit Pension zu vermieten. 4983
Bahnhofstraße 8a sind 1 Salon und 1—2 Schlafzimmer möbliert zu vermieten. 3369
Bel-Etage 1 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 6055
Bl. Burgstraße 7 ist eine Wohnung mit oder ohne Möbel zu vermieten. 5480
Dambachthal 4 Bel-Etage sind 2 Zimmer mit Cabinet möbl. zu vermieten. 5191
Dohheimerstraße 20 ist die Bel-Etage sogleich zu vermieten. Näheres Parterre. 5458
Dohheimerstraße 6 ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 2720
Dohheimerstraße 8 im Hinterhause ist ein Dachlogis auf 1. Januar zu vermieten. 6037
Dohheimerstraße 19 Bel-Etage ist ein möbliertes Zimmer für 8 fl. monatlich zu vermieten. 3109
Ellenbogengasse 10 ist ein Dachlogis mit Zugehör an eine stille Familie auf 1. November zu vermieten. 5695
Ellenbogengasse 10 ist ein schönes, möbliertes Zimmer mit oder ohne Cabinet auf gleich zu vermieten. 5696
Elisabethstraße 19 ist die Bel-Etage mit Balkon und Winterfenstern nebst Zugehör an eine stille Familie auf gleich oder auch später zu vermieten. 2998
Elisabethstraße 7 Salon mit Balkon und einigen Cabinen mit oder ohne Küche möbliert zu vermieten. 473
Emserstraße 6 ist ein Zimmer mit 3 Mansarden an eine kinderlose Familie zu vermieten. 4968
Emserstraße 6 Parterre ein möbl. Zimmer zu 8 fl. monatlich zu vermieten. 6015
Emserstraße 13a ist der 2. Stock auf gleich zu verm. 1652
Emserstraße 21a Bel-Etage sind zwei möblierte Zimmer billig zu vermieten. 4823
Emserstraße 21a ist die Parterre-Wohnung von 5 Piecen nebst 3 Souterrain-Piecen ganz oder getheilt sogleich anderweit möbliert oder unmöbliert gegen mäßigen Preis zu vermieten. Näh. Elisabethstraße 14 oberer Stock. 3540

Emserstraße 24 ist im Hinterhause eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, 1 Küche, Keller und Zugehör zu vermieten. Näheres im Hinterhause. 3759

Faulbrunnenstraße 1 ist im 3. Stock auf Ende October ein Zimmer an einen Herrn billig zu vermieten. 5305
Faulbrunnenstraße 3 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 3255
Faulbrunnenstraße 5 zwei Stiegen hoch ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 4731
Faulbrunnenstraße 8 eine Stiege hoch ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 5867
Faulbrunnenstraße 9 sind Zimmer mit Koft billig zu vermieten. 4736
Friedrichstraße 12 im Hinterhause Parterre links ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 5834
Friedrichstraße 20 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst Küche, Keller und Zugehör, zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. 5591
Friedrichstraße 23 Parterre ist ein schön möbliertes Zimmer sehr billig abzugeben. 5796
Friedrichstraße 25 ist sogleich eine Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Zugehör, zu vermieten. Näheres Neugasse 1a Parterre. 13047
Friedrichstraße 30 ist ein Logis im Vorderhaus zu verm. 6038
Friedrichstraße 31 ist eine Wohnung zu vermieten. 6027
Friedrichstraße 31 ist eine Wohnung zu vermieten. 5708
Friedrichstraße 32 2. St. 2 möbl. Zimmer zu verm. 1401
Friedrichstraße 33 ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern nebst allem Zugehör, sowie im ersten Stock 2—3 Zimmern ohne Möbel sofort zu vermieten. 5550
Friedrichstraße 34 sind auf gleich oder später zu vermieten: ein Parterrelogis von 7 Zimmern, Küche u., ein Logis im 3. Stock von 1 Salon, 6 Zimmern, Küche u., beide mit Gas- und Wasserleitung versehen, sowie ein freundliches Giebellogis von 4 Mansarden und Küche. 4898
Friedrichstraße 39 ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Cabinet zu vermieten. 5361

Friedrichstraße 40

ist im ersten Stock eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden, zu vermieten und kann gleich bezogen werden. 4799

Frankfurterstraße 5

ist die Bel-Etage möbliert nebst Küche, Mansarden u. sofort zu vermieten. 3472
Gartenfeld 1 ein möbl. Zimmer per Monat 7 fl. zu verm. 1814

Geisbergstraße 16 b

Bel-Etage sind möblierte Zimmer mit oder ohne Küche zu vermieten. 4708
Geisbergstraße 16 b im neuen Hause ist die Parterre-Wohnung oder der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, sogleich zu vermieten. Näh. alte Colonnade No. 38. 4712
Geisbergstraße 16 b ist eine Mansardwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf gleich an eine ruhige Familie zu vermieten. Näh. alte Colonnade 38. 5242
Goldgasse 8 im Hofe eine Stiege hoch ist ein Logis von zwei Zimmern, Kammer, Küche, Keller sofort zu beziehen; daselbst ist auch ein Laden mit Wohnung zu vermieten. 5935
Goldgasse 21 ist ein schön möbliertes Zimmer und zwei Dachzimmer zu vermieten. 5743

Grünweg 2, Ecke der Gartenstraße,

ist die unmöblierte Bel-Etage sofort zu vermieten. 243
Häusergasse 10 ist ein möbliertes Zimmer mit Koft zu vermieten. 5752

Hainerweg 3 im 2. Stock sind 2-3 möblierte Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 5166
 Helenenstraße 1 Parterre ein möbl. Zimmer zu verm. 3535
 Helenenstraße 1 eine Stiege hoch ist ein möbliertes Zimmer und eine Mansarde zu vermieten. 5977
 Helenenstraße 5 ist im 3. Stock ein Zimmer an einen Herrn sofort zu vermieten. 5222
 Helenenstraße 9 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 6062
 Helenenstraße 10 ist ein möbliertes Zimmer, sowie eine möbl. Mansarde an einen jungen Mann zu vermieten. 4419
 Helenenstraße 12 ist ein Mansardstübchen zu vermieten. 5788
 Helenenstraße 15 sind schön möblierte Zimmer zu verm. 1062
 Helenenstraße 24 Bel-Etage ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 4257
 Hirschgraben 6a dritter Stock rechts ist ein heizbares Dachstübchen möbliert zu vermieten. 5952
 Hirschgraben 16 eine Stiege hoch ist ein Stübchen mit Bett zu vermieten. 5964
 Hochstraße 5 ist ein Zimmer zu vermieten. 5995
 Kapellenstraße 2 ist eine kleine Parterre-Wohnung von Zimmer, Küche, Keller und Zugehör an eine stille Familie zu vermieten. 5821
 Kapellenstraße 4 ist die Bel-Etage nebst Küche fein möbliert billig zu verm.; auch werden Zimmer einzeln abgegeben. 6031
 Karlstraße 16 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör (neu und schön), mit Wasserleitung und schöner freier Aussicht, sogleich zu vermieten. Näh. daselbst. 4517
 Kirchgasse 11 Parterre sind auf ersten November möblierte Zimmer zu vermieten. 5533
 Kirchgasse 12 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 3592
 Kirchgasse 23 Bel-Etage ist ein möbl. Zimmer zu verm. 4491
 Kirchgasse 20 im Hinterhaus 3. St. ist auf 1. November ein heizbares, unmöbliertes Zimmer zu vermieten. 6026
 Kirchgasse 31 ist ein Laden mit Wohnung auf gleich zu vermieten. 13595
 Langgasse 4 ist eine Dachkammer mit Bett zu verm. 5971
 Langgasse 8d ist der große Laden nebst drei Zimmern und Magazin sofort zu vermieten; auch kann eine schöne Wohnung zc. mit abgegeben werden. Das Nähere bei
 Maier Viehmann. 6048

Leberberg 4

sind elegant möblierte Wohnungen mit Küchen oder Pension billig zu vermieten. 6029
 Louisenplatz 3 dritte Etage ist ein Zimmer und Cabinet mit oder ohne Möbel an einen anständigen Herrn zu verm. 4663

Louisenplatz 6

ist auf gleich der dritte Stock zu vermieten. 2778
 Louisenstraße 19 im dritten Stock sind ein oder zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 6042
 Louisenstraße 18 sind möbl. Zimmer und Küche zu verm. 3281
 Ludwigstraße 6 ist ein Zimmer zu vermieten. 5482
 Mainzerstraße 2 im Seitenbau rechts sind mehrere möblierte sehr freundliche Zimmer billig zu vermieten. 5507

Mainzerstraße 2

ist die möblierte, aus 6-8 Piecen bestehende, mit allem Wintercomfort versehene Bel-Etage, auf Verlangen mit Stallung und Remise, zu vermieten. 6030

Mainzerstraße 10

ist die Bel-Etage nebst Zugehör an eine kinderlose Familie gleich zu vermieten. Näheres daselbst. 6036

Mainzerstraße 14 ist die möblierte Bel-Etage ganz oder getheilt sofort zu vermieten. 4973
 Marktstraße 11 ist eine Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller, Holzstall, Waschküche, nebst Wasserleitung, auf gleich oder später zu vermieten. Dieselbe kann auch an zwei ruhige Familien getheilt werden. 1981
 Marktstraße 13 2 Stiegen hoch ist eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, 2 Mansarden zc., zu vermieten. 3219
 Marktstraße 24 eine Stiege hoch ist eine Wohnung auf gleich zu vermieten, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden und allem Zugehör. 1961
 Mauergasse 1, 2. St., ein möbl. Zimmer zu vermieten. 5963
 Mauergasse 2 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche nebst sonstigem Zugehör, auf gleich zu vermieten. 2205
 Mauritiusplatz 1 sind zwei einfach möblierte Zimmer zu vermieten. 3701
 Mehrgasse 21 ist ein Logis zu vermieten. 6053
 Mehrgasse 33 ist eine Stube mit Küche zu verm. 5979
 Michelsberg 6 ist eine Wohnung zu vermieten. 5706
 Michelsberg 8 ist eine Wohnung mit Verflätte (Feuergerechtigkeit) zu vermieten. 6011
 Michelsberg 8 ist ein vollständiges Dachlogis zu verm. 4683
 Morizstraße 3 Parterre ist ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. 4707
 Morizstraße 5 im Seitenbau ist ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Koft billig zu vermieten. 5729
 Morizstraße 6 Bel-Etage ein möbl. Zimmer zu verm. 4942
 Morizstraße 8 zwei Stiegen hoch sind zwei unmöblierte Zimmer, zusammen oder auch getheilt, zu vermieten. 4886
 Morizstraße 16 im dritten Stock ist eine Wohnung, bestehend in fünf Zimmern, einer Küche, zwei Dachkammern zc., auf den 1. Januar zu vermieten. 5007
 Nerostraße 26 ist eine vollständige Wohnung zu verm. 4930
 Nerostraße 34 Bel-Etage ist eine Wohnung zu verm. 1414
 Ecke der Neu- und Marktstraße ist eine Wohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern nebst Küche, Keller und allem Zugehör, sofort zu vermieten. Auch ist daselbst ein geräumiger Keller zu vermieten. 6063
 Neugasse 5 ist im 3. Stock ein Zimmer zu vermieten. 6044
 Neugasse 22 ist eine Mansardwohnung an eine stille Familie zu vermieten. 6057
 Nicolassstraße 3 ist eine Wohnung, bestehend aus 9 Piecen nebst Küche, Speicher- und Kellerraum, auf gleich zu vermieten. 3066
 Oranienstraße 14, 1. Etage, ist ein möbliertes Zimmer nebst Pension zu vermieten. 5118
 Rheinstraße 5 ist eine Parterre-Wohnung von 7 Zimmern mit Zugehör zu vermieten. 10765
 Rheinstraße 11 ist eine kleine Wohnung an eine stille Familie zu vermieten. 5980
 Rheinstraße 13 ist die schön möblierte Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Salon, Küche und allem Zugehör, sofort zu vermieten. 4828
 Rheinstraße 13 sind möblierte Wohnungen auf gleich zu vermieten. 4829
 Rheinstraße 14 sind auf gleich zwei freundliche, möblierte Zimmer mit Vorkasten und Porzellan-Ofen für die Wintermonate oder auch auf längere Zeit billig zu vermieten. 3629
 Rheinstraße 36 ist die Bel-Etage, bestehend in 6 Zimmern, 2 Küchen, Mansarden und Zugehör, ganz oder getheilt zu vermieten. Näh. im Hinterhaus. 5838
 Rheinstraße 40 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, auf gleich zu vermieten. 668
 Rödersstraße 2 Parterre ist ein freundliches, unmöbliertes Zimmer an eine einzelne Person auf gleich zu vermieten. 5220
 Römerberg 5 ist ein Parterrezimmer zu vermieten. 6035

Römerberg 5 ist eine Werkstätte sogleich und ein großes Logis im 2. Stock auf 1. November zu vermieten. Näh. Adlerstraße 16 im 2. Stock. 5189

Saalgasse 14 ist ein möbl. Zimmer (auf Verlangen mit Kof) auf 1. Nov. zu verm. 5983

Saalgasse 20 eine Stiege hoch ist ein freundlich möbirtes Zimmer auf 1. November zu vermieten. 5970

Schachtstraße 24 ist eine unmöbirtete heizbare Dachstube vom 1. November an zu vermieten. 5773

Schulgasse 7 eine Stiege hoch ist ein unmöbirtes Zimmer an eine einzelne Person zu vermieten. 6056

Al. Schwalbacherstraße 4 im Seitenbau 2 St. hoch ist ein leeres Stübchen zu vermieten. 5974

Schwalbacherstraße 9 ist der 2. Stock ganz oder getheilt zu mieten. 5303

Schwalbacherstraße 10a ist ein freundlich möbirtes Zimmer billig zu vermieten. 5468

Wohnungsvermiethung.

Schwalbacherstraße 16 (Gartenseite) 3. Stock ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller u., zu vermieten. Näheres daselbst bei A. Heymann. 4918

Schwalbacherstraße 23 Parterre ist ein möbirtes Zimmer zu vermieten. 6022

Schwalbacherstraße 29 ist die Hälfte des zweiten Stockes, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör, und im Hinterhaus im zweiten Stock ein Logis, bestehend aus 3 Zimmern, Küche u., zu vermieten und kann gleich bezogen werden. 5016

Schwalbacherstraße 31 ist ein möbirtes Zimmer mit Kabinette zu vermieten. 5200

Schwalbacherstraße 55 ist eine Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf gleich zu vermieten. 6006

Sonnenbergerstraße.

Ein comfortable möbirtes Appartement, Parterre, bestehend aus 7 Zimmern, Küche und Keller, ist sofort für drei oder sechs Monate, auch jährlich, zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 3225

Sonnenbergerstraße 9

ist eine Wohnung von 6—7 Zimmern nebst Zugehör mit oder ohne Möbel abzugeben. 4095

Sonnenbergerstraße 20 sind elegant möbirtete Wohnungen (mit Teppichen und Vorfenstern) für den Winter zu verm. 2295

Sonnenbergerstraße 21a

ist das Haus ganz oder getheilt, elegant möbirt, zu verm. 5987

Ecke der Steingasse und Lehrstraße ist eine freundliche Wohnung auf gleich zu vermieten. Näh. Lehrstraße 2. 3527

Steingasse 18 ist eine Wohnung sogleich zu vermieten. 5737

Stiftstraße 14b ist die Bel-Etage, bestehend in 3 Zimmern, 2 Mansarden, 1 Küche, 1 Keller, an eine ruhige, kinderlose Familie sofort zu vermieten. 5775

Taunusstraße 8

ist ein freundlich möbirtes Mansardzimmer mit Kabinette (Frontspitze) an eine anständige Person zu vermieten. 5744

Taunusstraße 12b im neuen Hause ist der 2. Stock zu vermieten. Näh. Taunusstraße 14. 3345

Taunusstraße 41 ist eine Parterrewohnung auf den ersten Januar 1871 zu vermieten. Einzusehen Mittags. Näheres bei Carl Traun. 5499

Taunusstraße 45 drei Treppen hoch sind ein bis zwei gut möbirtete Zimmer zu vermieten. 5922

Webergasse 22 ist ein möbirtes Zimmer nebst Schlaf-Cabinet im Hinterhause billig zu vermieten. 4345

Webergasse 40 ist ein unmöbirtes Zimmer zu verm. 6024

Webergasse 35 ist ein Laden mit anstößendem Cabinet nebst Wohnung zusammen oder getheilt zu vermieten. 3759

Oberer Webergasse 54 ist ein Laden mit Wohnung, Keller u. auf 1. Januar 1871 zu vermieten. Näh. im 2. Stock. 3352

Wellritzstraße 11 sind Zimmer theils möbirt, theils unmöbirt zu vermieten. 5544

Wellritzstraße 12 Parterre ist ein möbirtes Zimmer mit 1 oder 2 Betten zu vermieten; auch kann die Kof dazu gegeben werden. 5989

Wellritzstraße 17 (Frontspitze) ist ein möbirtes Zimmer mit Ofen monatlich zu 6 fl. zu vermieten. 6010

Wellritzstraße 20 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und allem Zugehör, auf 1. Januar zu vermieten. 5218

Wellritzstraße 20 Parterre ein möbl. Zimmer zu verm. 4162

Wilhelmshöhe 1

sind elegant möbirtete Wohnungen zu vermieten. 3506

Wilhelmstraße 5a

ist die Bel-Etage auf gleich anderweitig zu vermieten. 3013

Jacob Walther, Adlerstraße 2. 3013

In der Webergasse ist ein schön möbirtes Zimmerchen zu vermieten. Näheres Expedition. 3407

In meinem neu erbauten Wohnhause, verlängerte Moritzstraße, sind mehrere Logis auf gleich zu vermieten. 802

J. Ph. Schmidt. 802

In meinem Hause in der oberen Rheinstraße ist der 3. Stock auf gleich zu vermieten. 13515

C. Roth. 13515

Das Landhaus Frankfurterstraße 14a ist möbirt für den Winter zu vermieten. Näh. Ebnischer Hof. 2416

Eine für sich abgeschlossene möbirtete Bel-Etage von 3 Zimmern, Küche und Zugehör ist Stiftstraße 6 zu vermieten. 4341

Der obere Stock meines Hauses, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, ist zu vermieten. 4940

P. Enders, 4940

Ecke der Schwalbacherstraße und des Michaelsbergs.

In meinem Landhause Geisbergstraße 15 ist die Parterre-Wohnung auf gleich zu vermieten. Dieselbe besteht aus 1 Salon, 4 Stuben, 2 Mansarden und vollständigem Zugehör. Näh. bei P. C. Hoffmann, Europäischer Hof. 3015

Eine elegant möbirtete Bel-Etage, mit Vorfenster, Teppichen und Porzellanöfen versehen, nebst eingerichteter Küche mit Wasserleitung, ist zu vermieten. Näh. Exped. 4456

Nähe dem Bahnhofe ist eine sehr freundliche, kleine Bel-Etage nebst allen Bequemlichkeiten auf sogleich billig zu vermieten. Näheres Expedition. 5509

In meinem neu erbauten Hause Adolphstraße 17 ist der erste, zweite und dritte Stock mit allen Bequemlichkeiten sogleich zu vermieten. Georg Franz Fischer. 5386

Ein elegantes Zimmer ohne Möbel ist an eine anständige ältere Dame zu vermieten. Näheres Expedition. 5524

Ein kleines Mansardlogis für zwei Leute ist sogleich zu vermieten. Näheres Expedition. 5461

Eine schön möbirtete Parterrewohnung nebst Küche ist für die Wintermonate zu vermieten. Näh. Taunusstraße 45. 3086

Villa — Sonnenbergerstraße — zu vermieten.

Eine herrschaftliche Villa, ganz neu hergestellt, mit allen modernen Bedürfnissen versehen, unmöbirt auf längere Zeit zu vermieten. Näheres Exped. 4556

In einer stillen Familie sind zwei ineinandergehende möbirtete Zimmer zusammen oder einzeln billig zu vermieten. Näheres Expedition. 5130

In der Nähe der Curhalle ist ein gesundes, gut möbl. Zimmer zu 12 fl. zu vermieten. Näheres Expedition. 4569

Wohnungs-Vermietungen.

Elegant möblierte Landhäuser, wie auch größere und kleinere möblierte Wohnungen in Stadt- und Landhäusern sind sofort billig zu vermieten durch die Agentur von

F. Baumann, Marktplatz 8. 326

Mein Haus Kirchhofsgasse 6, bestehend in 2 Läden, 2 Wohnungen, guten Kellern etc., ist auf gleich im Ganzen oder auch getheilt zu vermieten; auch steht dasselbe unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres bei dem Eigentümer **H. Schmidt, Mauergerasse 8.** 3710

Eine neu hergerichtete Parterrewohnung mit Küche und Zugehör etc. ist auf den 15. October zu vermieten. Näh. Exped. 5262

In meinem neu erbauten Hause Wellritzstraße 17a sind große und kleine Wohnungen auf gleich oder später zu vermieten. **H. Rado.** 5249

Eine große Auswahl schöner unmöblirter Wohnungen werden nachgewiesen durch die Agentur von

F. Baumann, Marktplatz 8. 326

In einem schöngelegenen Landhaus ist die Bel-Etage, bestehend aus 6-8 Zimmern und Zugehör, zum Frühjahr zu vermieten.

Stallung kann dazu gegeben werden. Näh. Exped. 200

Eine Wohnung nebst großem Lagerplatz, passend für Holz- und Kohlenlager, zu vermieten. Näh. Exped. 5824

Eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Cabinet, Kammer und Küche nebst Speisekammer, Holzplatz etc. ist zu vermieten. Näheres Expedition. 5848

Ein großes, heizbares, möbliertes Manfardzimmer monatlich für 5 fl. zu vermieten. Näh. Exped. 5216

Zwei schön möblierte Zimmer mit Kost zu vermieten. Näheres in der Restauration Harth, Metzgergasse 37. 5972

Möblierte Zimmer mit oder ohne Küche, sowie eine kleine unmöblierte Wohnung zu vermieten bei

C. Künstler, Stiftstraße 14. 5709

Logis, Stallung, Remise und Scheune ist auf 1. Januar zu vermieten. Näh. Kochbrunnenplatz 3. 5988

Ein einfach möbliertes Zimmer zu vermieten. **A. Exped.** 5658

Marktstraße 6 ist ein Laden

mit Comptoir zu vermieten. 2607

Laden zu vermieten. **Neugasse 14.** 3478

Ein Laden

ist sogleich mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres in der Expedition. 4316

Laden mit Wohnung auf 1. April 1871 zu vermieten. **Kranzplatz 1.** 5990

Ein Laden mit Comptoir in der besten Geschäftslage ist zu vermieten. Näh. Exped. 5958

Biebrich. Eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, 3 Manfarden und vollständigem Zugehör ist zu vermieten. Näheres Wiesbaden, Rheinstraße 8 zwei Stiegen hoch. 5557

In Biebrich, gegenüber der Taunusbahn, ist eine vollständige Wohnung von 5-7 Zimmern mit Balkon etc. (möblirt) zu vermieten. Näh. Exped. 5946

Der Keller unter dem Gartenhaus des Altesaals, 22 Fuß im Quadrat, ist zu vermieten. Näheres im Altesaal. 2699

Steingasse 9 ist ein guter Weinkeller zu vermieten. 2951
Stallung für ein Pferd und Wagenremise zu vermieten. Näh. Expedition. 5893

Taunusstraße 49 Pension. 4200

Al. Schwalbacherstraße 7, 2. St., können Arbeiter Logis erh. 4160
Ein ordentliches Mädchen kann Schlafstelle erhalten **Geisbergstraße 5, Hinterhaus.** 5543

Nömerberg 17 können zwei Mann Schlafstellen erhalten. 5981

Zwei Arbeiter können Schlafstelle erhalten **Nöderstraße 16.** 6004

Zwei Arbeiter können Schlafstelle erh. **Nöderstraße 16.** 5973

Mühlgasse 13 im Hinterhaus können Arbeiter Kost und Logis erhalten. 6047

Zwei reinliche Arbeiter können Schlafstelle erh. **Webergasse 51.**

Dankagung.

Von Herrn General-Consul **Ed. Lade** auf Villa Mourepas bei Weisenheim erhielten wir durch gütige Vermittelung des Herrn Regierungs-Präsidenten Grafen zu Eulenburg den Betrag von **Eintausend Thalern** zur Pflege der unserer Obhut anvertrauten Verwundeten.

Wir sprechen hierdurch dem freundlichen Geber unsern wärmsten Dank für diese reiche patriotische Gabe aus.

Der Vorstand des Kreis-Vereins:

J. A. Ferd. Seyl.

Wiesbadener freiwilliges Sanitäts-Corps

(Abtheilung 2).

Erster Tage geben Mitglieder des Corps nach Mainz ab. Dieselben nehmen Winterbekleidung für's Corps und die bis dahin eingehenden Liebesgaben für Kranke und Verwundete, welche in dortigen Lazarethen und im Felde von dem Corps versorgt werden, mit.

Die Unterzeichneten sind gerne zur Empfangnahme von Lazarethmaterial, Geld, wolleuen Unterleidern, Strümpfen, Leibbinden, Wein, Cigarren, Fleischextract etc. bereit.

Wiesbaden, den 15. October 1870. 5966

Franz Red. Rath, Jais. F. W. Pöschel. A. Hartmann.

C. A. Freytag. C. Böhle. A. Dyk. L. Hoffmann.

Dr. Greif. Th. Sanner. W. Lehmann. W. Euler.

A. Schlimann. G. Böhm. F. Röttig. Expedition der

Mittelrhein. Zeitung. Expedition des Rhein. Kuriers.

Expedition des Wiesbadener Tagblatts.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1870 16. October.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliches Mittel.
Barometer *) (Bar. Finien).	332,59	331,90	331,25	331,91
Thermometer (Reaumur).	0,6	8,2	5,4	4,78
Dampfspannung (Bar. Fin.).	1,90	3,07	2,87	2,61
Relative Feuchtigleit (Proc.).	90,5	75,1	89,2	84,98
Windrichtung.	S.	S.O.	S.W.	
Niederschlag pro □' in par. Cubit.	—	0,3"	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Raff. Eisenbahn. Abfahrt: 7.45. 11.15. 3. 5. 7.45.

Ankunft: 8.25. 11.15. 2.35. 6.35. 9.

Taunusbahn. Abfahrt: 6.10. 8.30. 11. 12.5. 2.20. 3.50. 5.45.

6.35. 7.55. bis Mainz. 8.55. Ankunft: 7.55. 10.25. 11.27. 1

8.15. 4.25. 5.12. 7.21. von Mainz. 7.55. 10.40. * Schnellzüge

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie (Wilhelmstraße 7) ist während der Wintermonate Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Morgens 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Kunst-Ausstellung im kaiserl. Königl. Schloß zum Besten der in den blauen gefallenen Krieger. Geöffnet an Wochentagen von 10-4 Uhr und an Sonntagen von 11-4 Uhr.

Heute Dienstag den 18. October.

Kurzaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 1/2 Uhr: Concert.

Gewerbliche Modellschule. Nachmittags 5 Uhr: Kleine Schwal-

bacherstraße 2.

Cäcilienverein und Synagogen-Gesangverein. Abends 8 Uhr:

Concertprobe im Casino-Saal, Friedrichstraße 16.

Königliche Schauspiele. „Theodor Körner“. Melodrama in 1 Ak-

te von Heinrich Dreier. Musik mit Beibehaltung von Melodien v.

Körner'schen Liedern. Ouvertüre von Richard Genée. „Die Liebe an

dem Lande“. Ballet. Zum ersten Male wiederholt: „Herrn Kaudel's

Gardinenpredigten“. Lustspiel in 1 Aufzuge von G. v. Moser.

(Hierbei 1 Beilage.)

Cristall- und Glaswaaren.

Bei herannahendem Ende der Saison und dem damit verbundenen diesjährigen Schlusse meines hiesigen Geschäftes bringe ich meine billigen Bedarfsartikel für Haushaltungen, Hotels &c., sowie meine feineren, zu Geschenken geeigneten Gegenstände in empfehlende Erinnerung.

P. A. Tacchi's Nachfolger,
alte Colonnade Nr. 1, gegenüber dem Theater.

Bekanntmachung.

Wegen Massenvorräthen, welche vor dem Kriege angefertigt wurden und in Folge des Krieges liegen geblieben, sind mir von mehreren großen Leinen-Fabriken große Posten Leinen-Waaren zum sofortigen Verkauf übertragen. Deshalb soll die Waare zu solchen billigen Preisen verkauft werden, wie noch nie eine solche vortheilhafte Gelegenheit zum Einkaufe am hiesigen Plage war.

Sämmtliche Waaren werden unter Garantie für rein Leinen u. richtiges Ellenmaß abgegeben.

Die Waaren bestehen in holländischen, belgischen, hieselfelder und russischen Hanfseinen; Tischtücher, Handtücher, Taschentücher, Taseltücher mit Servietten in jeder Art, Kaffee- und Thee-Servietten u. s. w. in großer Auswahl.

1 Stück Leinen zu einem Duzend Hemden, welches 13 Thlr. gekostet, jetzt zu 9 Thlr., 1 Stück Leinen zu feinen Oberhemden, das 19 Thlr. gekostet, jetzt 13 Thlr. 20 Sgr., 1 Stück russisches Leinen, aus reinem Hanf gewebt, welches sich sehr gut zu Bettwäsche und Arbeitshemden eignet, früher 15 Thlr., jetzt 9 Thlr. 25 Sgr.; große Tischtücher ohne Naht zu 22 Sgr. 6 Pfgr. 4 Stück; Taschentücher das halbe Duzend zu 28 Sgr.; ein Taseltuch, 6 Ellen lang, ohne Naht, mit 12 Servietten, früher 11 Thlr., jetzt 5 Thlr. 25 Sgr. — Außerdem noch eine Partie Herrnhuter Leinen, aus reinem Hanf gesponnen, die früher 18 Thlr. gekostet, jetzt zu 11 Thlr. 15 Sgr.; Bettdecken und Einsatzbrüste.

Ferner befinden sich auf Lager: 50 Stück holländische Leinen, die sich besonders für Damenhemden eignen, jedes Stück zu 14 Damenhemden, wovon früher das Stück 16 Thlr. gekostet hat, jetzt für 8 Thlr. 15 Sgr. verkauft wird.

Außerdem habe ich noch 100 Stück belgische Hausmacher-Leinen à Stück 8 1/2 Thlr.

Hundert verschiedene Muster der neuesten Einsatzbrüsten und Kragen zu Spottpreisen.

Das Lager bietet eine große Auswahl und viele Artikel, die hier nicht angegeben sind, und bitte ich um zahlreichen Besuch.

Der Verkauf dauert nur 3 Tage und befindet sich das Verkaufs-Local Goldgasse No. 9 im Hause des Herrn Kneipp, und soll die Waare so billig verkauft werden, wie noch nie hier am Plage.

Uebernehmer **Lesser.**

Für Metzger.

Das sowohl in seiner Güte als auch geschmeidigen Façon vielbeliebte und anerkannte (bis jetzt nicht übertroffene)

Metzger-Werkzeug.

als Wurstwiegen und Füllmaschinen neuester Construction, **Hau-, Schlag- und Hackbeile, Spalter, Knüppel-Messer, Knochensäber, Cotelettmesser, Sägen &c., Blasbälge** (von Messerschmied), **Refferscheiden** in Horn und Leder, **Streichhämmer, Streichkeine &c.**, ist in größter Auswahl fortwährend nur allein ächt und unter Garantie zu haben bei

J. G. Becker, Messerschmied,

Saalgasse 32 und Berdergasse 27,

Frankfurt a. M.

H. Schweizer, Ellenbogengasse 4,

empfiehlt zur bevorstehenden Saison sein vollständig assortirtes Lager in Petroleumlampen jeder Art; gleichzeitig empfehle ich mich im Einrichten der Rund- und Flachbrenner neuester Construction, sowie in allen Reparaturen an Lampen (Cylinder, Glöden), Lampenschirme, Dochte jeder Art.

4924

Ein **Füllosen**, ein mit Kesshaaren gepolstertes Sopha nebst 6 Stühlen und ein Schreibtisch sind billig abzugeben. Geisbergstraße 19c.

4711

Bahnhofstraße 7

sind warme **Schwäberräder**, Wiesbadener Mineralwasser, kalte Regen- und Douche, Kreuznacher Winterlauge, Malz, Kleien, Stahl- und Fichtennadeln, sowie alle sonstigen, von dem Arzte verordneten Bäder zu jeder Tageszeit zu haben. Auch werden daselbst einzelne Zimmer, sowie ganze Familien-Bohnungen, auf das Comfortabelste eingerichtet, billig vermietet.

3162

Portemonnaies von 3 fr. an in großer Auswahl bei

239

G. Löw, Marktstraße 28.

Putz-Artikel.

Eine große Auswahl **Gut-Facons**, sowie garnirte Winterhüte, elegant und geschmackvoll gearbeitet, von den billigsten bis zu den feinsten, letztere werden nach Aufgabe billigt und geschmackvollst garnirt bei

5819

G. Bach & Cie., Neugasse 11.

C. W. Deegen,

Webergasse 16.

Zur bevorstehenden Winter-Saison erlaube ich mir mein reichhaltig assortirtes **Wollenwaaren-Lager** in empfehlende Erinnerung zu bringen. Besonders empfehle ich die so sehr beliebten Gesundheitsjacken (reine Wolle) von 2 fl. an, Flanell-Hemden, Unterhosen, Shawls für Herrn und Damen, Winterschuhe, Handschuhe (Buckskin) u. s. w., sowie alle in dieses Fach einschlagende wollene Artikel von den feinsten bis zu den billigsten; zugleich empfehle mein gut sortirtes Lager in **Wiener und englischen Galanteriewaaren** jeglicher Art.

Schließlich mache noch darauf aufmerksam, daß ich stets ein auf's geschmackvollste ausgestattetes Lager in **Kinderpielwaaren** zu den billigsten Preisen unterhalte.

Zu zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein

C. W. Deegen,

5335

Webergasse 16.

Terneaux-Wolle

in frischer Waare empfiehlt in prima-Qualität in weiß und schwarz à 6 fr., farbig 7 fr. und hochroth 8 fr. das Roth, Castor-, Moos- und Eis-Wolle ebenfalls sehr billig

382

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Flanell-Hemden

382

in guter Qualität und **Leibbinden** habe ich eine große Parthie anfertigen lassen, welche sehr billig erlassen kann, ebenso sind in großer Auswahl vorrätig: Hemden von Baumwolltuch, warme Unterhosen, Unterjacken, Strümpfe, Taschentücher, Schuhe und billige gute Strickwolle.

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Mehrere schöne, runde **Filzhüte** gebe ich, um damit aufzuräumen, unter der Hälfte des Einkaufspreises.

5918

M. Seck, Louisenstraße 16, 2 St. b.

Hosenträger, Gürtel und Strumpfbänder bei

239

G. Röm, Martstraße 28.

Ausverkauf

einer Parthie feiner **Korbwaaren, Fächer** und verschiedener **Lebersachen, Damentaschen** u. u., um damit zu räumen, unter dem Einkaufspreise

im **Magazin für Holzschnitzereien**

von

5807

P. Hausser, Taunusstraße 9.

Wollene Hemden

in jedem Quantum und mäßigen Preisen bei

5228

J. M. Baum,

Feinen- und Wäsche-Fabrik in Eberbach.

Geschäfts-Eröffnung,

4 grosse Burgstrasse 4.

Die Gründung meines

Weißwaaren- & Wäsche-Geschäfts,

das ich unterm Heutigen eröffnet habe, beehre ich mich den geehrten Damen hiesiger Stadt und Umgegend ergebenst anzuzeigen. Ich werde bemüht sein, das Vertrauen des geschätzten Publikums durch gediegene Waare, gute Arbeit und billige Preise zu erwerben.

Wiesbaden, den 12. October 1870.

Auguste Kloninger,

5820

4 große Burgstraße 4.

Gelée- und Einmachgläser

empfehlen billigst **W. Hofmann,** Michaelsberg 2. 12795

Eisbentel in Guttapercha, das Bequemste für kalte Aufschläge zu machen, stets auf Lager bei

10222

Carl Daum, Spiegelgasse 6.

Stadtfeld'sches Augenwasser, vorzüglichstes Mittel gegen Augenentzündung, thranende Augen und gegen die Nistchen, zu haben bei **Ch. Maurer,** Mode- & Kurzwaarenhandlung, Langgasse 2. 248

Gold- und Politureisen empfiehlt in bester Waare, sowie das **Einrahmen** von Bildern, Spiegeln, Kränzen u., besorgt bei schnellster Bedienung zu billigen Preisen

190

L. Fint, Glaser, Steingasse 31.

Es sucht Jemand eine **Restauration** oder **bürgerliche Wirthschaft** zu pachten. Franco-Offerten bittet man unter Pb. Fl. 28 an die Expedition d. Bl. gelangen zu lassen. 5840

Ein Bauplan (Helmundstraße), ca. 29 Ruthen groß mit genehmigtem Bauplan, ist sofort zu verkaufen. Näheres in der Expedition dieses Blattes. 4570

Ein **Krankenwägelchen** zu verkaufen Louisenplatz 3. 4663

Brennholz-Lager

von

K. Schmitt, Friedrichstraße 11.

Trockenes Buchen-Scheitholz 1. Qualität, sowie fein gespaltenes Kiefernholz zum Anzünden in jedem beliebigen Quantum. 3555

Holz-Verkauf.

Das von dem Königlich Sächsischen Feldbäder-Amt zu Mosbach zurückgelassene Fichtenholz soll möglichst schnell verkauft werden, zu welchem Zwecke das große Klotter (144 Eßl. Nass. Maß) zu 10 Thaler ab Fabrik und zu 11 Thaler franco an's Haus verkauft werden soll. Bestellungen nimmt an

Dr. Mitscherlich, Dieblich.

Für Bäder.

Die Badofen-Platten werden gleichfalls dort billigt abgegeben. 5817

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei

H. Vogelsberger,

Bahnhofstraße 8. 5328

Ruhrkohlen prima Qualität sind direct vom Schiffe zu beziehen.

Jean Grünwald, Adlersstraße 15.

Bestellungen werden angenommen bei Chr. L. Häuser, Kirchgasse 31, und bei Herrn Heinrich Kopp, Krossstraße 27. 5474

Ruhrkohlen

vom Schiff zu beziehen bei

Aug. Dorst. 5630

Ruhrkohlen

vom Schiff zu beziehen bei

Carl Beckel jun., Schachtstraße 7. 5938

Ruhrkohlen bester Qualität, frisch aus den Gruben, in jedem Quantum zu beziehen bei

Pet. Blum, Weggasse 25. 2234

Rothholz und Holzkohlen

wieder zu beziehen bei

100 J. K. Lembach in Dieblich.

Rothherde neuester und bester Construction empfiehlt in Auswahl unter jeder Garantie

4561 J. Hohlwein, Helenenstraße 23.

Das Haus Wilhelmstraße 15

ist zu verkaufen. Näheres Exped. 3411

Ein neues, massiv und elegant erbautes 3stöckiges Wohnhaus mit massivem Hinterbau in der Nähe der Rheinstraße ist Verhältnisse halber preiswürdig zu verkaufen. Offerten unter N. B. Nr. 100 besorgt die Exped. ds. Bl. 5298

Landhaus Frankfurterstraße 17

ist zu verkaufen oder zu vermieten. 3466

Ein zweistöckiger lackirter Kleiderschrank und ein Nachtschränken zu verkaufen Feldstraße 14. 5552

Eine Taucherpumpe von Eisen, ein Schwungrad von Eisen für Handbetrieb sind billig zu verkaufen. R. Exp. 5287

Feldbriefpostmäßig verpackt:

**Bouillontafeln,
feine Chocoladen,
engl. Cakes,
Husten-Bonbons**

empfehl

**Friedr. Jäger's Conditorei,
große Burgstraße 10.**

5887

J. C. Keiper, Michelsberg 6,

empfehl: Case, rein und wohlschmeckend, per Pfd. 28, 30, 32, 34, 36, 38, 40, 42 und 44 fr., ffr. Eiergemüsenudeln per Pfd. 16 fr., ffr. Faden- und Bandnudeln per Pfd. 12 fr., ital. Macaroni per Pfd. 24 fr., prima Schweineschmalz, ffr. franz. Salatöl, altes Lampen- und Rüßöl, wasserhelles Petroleum per Schoppen 8 fr., Stearinlichter per Paquet 18, 24 und 26 fr., vollwichtige per Pfd. 32 fr., neue prima holl. Vorkhänge per Stück 4 fr., alten Rum, Cognac, Hamburger Tropfen, Kirchwasser u. dgl. liqueure, sowie alle Colonial- und Spezereiwaaren zu den billigsten Tagespreisen. 5871

Petroleum, wasserhell, per Maas 30 fr.,

Rüßöl, " " " 1 fl. 10 "

Lampenöl " " " 1 " 14 "

empfehl **Philipp Nagel,**

5881 Mengasse 3, Ecke der Mauergasse.

Melis per Pfd. 19 fr., sowie alle Colonialwaaren, mindestens gleich jeder Concurrnz,

Petroleum, prima, per Maas 30 fr. bei

5912 **J. Haub,** Ecke der Mühl- und Hänergasse.

Frische Austern

5942 empfehl **A. Schirg, Schillerplatz 2.**

Hammeleisch

1. Qualität per Pfd. 12 fr. ist fortwährend zu haben bei 5882 **M. Baum, Ellenbogengasse 11.**

Süsser Aepfelwein

in jedem Quantum Kirchhofsgasse 3. 5375

Restauration Weins,

Goldgasse Nr. 2.

Vorzügliches Bier per Glas 4 fr., reine Weine, Case, Billard, Mittagstisch. 5843

J. Saas, kl. Schwalbacherstraße 3,

empfehl fortwährend guten Mittagstisch zu 12 fr. 4903

Ruhrkohlen bester Qualität

sind direct vom Schiffe zu beziehen bei

5930 **A. Brandscheld, Mühlasse 4.**

Einige Klotter buchenes Scheitholz sind billig zu verkaufen Maurittusplatz 4. 5939

Michelsberg 23 ist ein guter spanniger Wagen billig zu verkaufen. 5874

Helenenstraße 7 ist eine gebr. Wadbütte zu verkaufen. 5917

Kunstausstellung

im hiesigen kgl. Schlosse zum Besten der Hinterbliebenen
gefallener Krieger. Geöffnet an Werktagen von 10—4,
an Sonntagen von 11—4 Uhr. Personalkarten für die Dauer
der Ausstellung 1 Thaler; Eintritt an Werktagen 24 kr., an
Sonntagen 12 kr. 5001

Reichsortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verleihen und Vermietten.

283 **Ed. Wagner**, Langgasse 31, vis-à-vis dem „Adler“.

Piano, Instrumente aller Art und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen

281

A. Schellenberg, Kirchgasse 21.

Gesang-Unterricht

ertheilt

Th. Hauptner, kgl. Musikdirector und Gesanglehrer
aus Berlin, Helenenstrasse 20. 118

Guter Klavierunterricht wird billig von einer geübten
Klavierpielerin ertheilt. Näheres Expedition. 4751

Gründlicher französischer Sprachunterricht wird äußerst
billig ertheilt. Näheres Michelsberg 7. 5841

Feldpost-Bäckerei:

**Cigarren, Tabake, Fleischextract, Chocolate,
Thee etc.**

empfehlen und werden vorschriftsmäßig verpackt bei
5876

J. C. Kelper, Michelsberg 6.

Sandkartoffeln per Kumpf 7 fr.,
Mauskartoffeln „ „ 16 „

(malterweise billiger) empfiehlt

Philipp Nagel,

5880

Neugasse 3, Ecke der Mauergasse.

A. Brunnenwasser, Langgasse 47,

empfehlen sein (Bergmann'sches)

Thee-Lager.

267

Schwarze wollene **Einsacktücher**, 40 Ellen zu 48 fr. bei
5605

Eduard Kalb, Langgasse 30.

Vierspündige Feldpost-Paquete nach den neuesten Vorschriften
empfiehlt **A. Schirg**, Schillerplatz 2. 5875

Rheinstraße 48 im Hinterhaus sind junge **Hühnerhunde**,
englische Race, zu verkaufen. 5914

Ein Platz **1. Rangloge** No. 12 ist ganz oder getheilt für
die Saison oder monatweise zu vergeben. Näh. Exped. 5713

Ein **Wiegenkorb** zu verkaufen Schwalbacherstraße 15. 5801

Aurichte mit Schüsselband und ein großer **Gummibaum** ist
zu verkaufen. Wo, sagt die Exp. 5816

Ein **Rüchenschrank** zu verkaufen Friedrichstraße 30. 5231

Elisabethenstraße 5 ist ein guter **Kochherd** zu verk. 5738

Gebrauchte **Koffer** zu verkaufen Langgasse 38. 5810

Steingasse 9 ist eine Grube **Dung** zu verkaufen. 5888

Ein **Kanape** billig zu verk. Helenenstrasse 1 Parterre. 5807

Gute **Kartoffeln** per Kumpf 7 fr., sowie vorzügliche **Mauskartoffeln** per Kumpf 15 fr. bei
5889

Aug. Thomä, Steingasse 15.

Flaschen $\frac{1}{2}$, $\frac{3}{4}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{3}{8}$ Liter, sowie **Gelbe- und Einmachgläser** empfiehlt **M. Stillger**, Häfnergasse 18. 4938

Weihnachts-Geschenke

billigst zu kaufen Helenenstrasse 19 Parterre. 5804

Circa **25 Morgen Acker und Wiesen** sind aus der
Hand zu verpachten. Näheres Expedition. 5575

Ankauf

von gebrauchten **Möbeln**, Betten u. Kleidern
bei **Fr. Sauer**, Goldgasse 21. 246

Drehspäne von Schmiedeseisen werden angekauft.

Gasbureau, Friedrichstraße 40. 52

Wolle und Baumwolle wird geschlumpft Adlerstr. 25. 5314

Geborene, Proclamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geborene: Am 26 August, dem Santhoisten und Unteroffizier Georg
Steinhäuser dahier eine L., R. Johanna Louise Dorothea. — Am 28. Aug.,
dem h. B. und Bildhauer August Almenrader ein S., R. Gustav Hermann.
— Am 6. September, dem h. B. und Buchhändler Leonhard Geds eine L.,
R. Johanna Dorothea Elise Wilhelmine. — Am 10. Sept., dem Haus-
burschen Johannes Rau von Oberan im Großherzogthum Hessen eine L.,
R. Mathilde Auguste. — Am 14. Sept., dem Santhoisten und Unteroffizier
Johannes Schneider dahier, ein S., R. Adam Karl Wilhelm. — Am 22. Sept.,
dem Oberlazareth-Gehülften Heinrich Triebich dahier eine L., R. Marie
Ernestine. — Am 25. Sept., dem h. B. und Accis-Aufseher Konrad Stork
eine L., R. Karoline Jacobine. — Am 25. Sept., dem Kaufmann Theodor
Engel dahier, ein S., R. Johann Karl Richard Theodor. — Am 27. Sept.,
dem Tagelöhner Philipp Kallheier von Klingebach, A. Nassätten, ein S.,
R. Saladin Franz Christian Theodor. — Am 5. October, der led. Wilhelmine
Weissenbach von Bierstadt eine L., R. Lina. — Am 26. September, dem h. B.
und Buchbinder Ludwig Häuser ein S., R. Louis Philipp Adolf Georg. —
Am 16. October, dem kaiserl. Wilhelm Knecht von Singhofen Jwillings-
öhne, R. 1) Emil, 2) Wilhelm. — Am 18. September, dem Buchhalter auf
dem Bureau des Cendresins Johann Nehm dahier eine L., R. Marie
Margarethe. — Am 17. Sept., dem h. B. und Handschuhmacher Valentin
Sinz eine L., R. Wilhelmine. — Am 19. September, dem Regierungs-
Hauptkassen-Assistenten Georg Schumann dahier ein S., R. August Friedrich
Karl Ludwig. — Am 19. Sept., der led. Emma Marie van der Graaf von
Ramm eine L., R. Emma Marie. — Am 22. Sept., dem Schuhmacher
Peter Schäfer von Rantenhal ein S., R. Karl Felix Philipp. — Am 22. Sept.,
dem h. B. und Metzger Emil Hees ein S., R. Emil Martin Caspar. —
Am 24. Sept., dem Koch Nicolaus Dantowsky von Wagners ein S.,
R. Karl August Richard Philipp. — Am 2. October, dem h. B. und
Kaufmann Heinrich Kälpp eine todt L.

Proclamirt: Der Nagelschmied Franz Joseph Krailing von Habamar
und Maria Barbara Franziska Dorothea Müller von Juida. — Der Ingenieur
Maria Marius Johannes Paulus Köffen von hier, zur Zeit in Nidda, und
Sophie Karoline Juliane Gsch von Prag. — Der Feldwebel der 2. Compagnie
der kaiserl. Unteroffizier-Schule zu Weisenfels Wilhelm Adolf Gustav
Schindler und Karoline Mari von hier. — Der verw. h. B. und Kaufmann
August Koch und Henriette Marie Engenbühl von hier. — Der Tagelöhner
August Semmel von Wagners, A. L. Schwalbach, und Katharine Karl
von Haffelbach, A. Wingen. — Der Kellner Christian Wittlich von Eschen-
bach, A. Wehen, und Christiane Bender von Michelbach, A. Wehen. — Der
Kaufmann Ferdinand Kobb dahier und Bertha Konweiler von Mainz. —
Der Bäcker Heinrich Gerdling von Niederschbach, A. Nassätten, zur Zeit
in Bingen, und Marie Menges von Kemel.

Getraut: Am 9. October, der Buchbinder Wilhelm Bendt von
Brandenburg und Eva Kessler von Presberg. — Am 9. October, der Haus-
bursche Johannes Rau von Oberan und Clara Lehmann von Kottbus. —
Am 9. October, der Kellner Johannes Ritter von Hobensolms und Karoline
Otto von Nassätten. — Am 10. October, der Probator an der kaiserl.
Regierung Theodor Schapper dahier und Elisabeth Brenner von hier. —
Am 9. October, der Musiketier und Gesaiter beim 2. Kass. Inf.-Reg. No. 88
zu Frankfurt a. M. Jacob Albert Abel aus Dorchheim und Gertrude
Gerebert von Erbach a. Rh. — Am 9. October, der h. B. und Bote Philipp
Weinand und Philippine Nidel von Raurod. — Am 12. October, der
Kaufmann Jacob Rath dahier und Auguste Wänge von hier.

Gestorben: Am 8. October, der Rentner Hermann Götting aus
Berlin, alt 42 J. 7 M. 4 T. — Am 11. October, Barbara, geb. Kröb,
Chefran des h. B. und Buchbunders Wilhelm Krapp, alt 33 J. 11 M. 18 T.
— Am 13. October, Karl, ehl. Sohn des kaiserl. Wilhelm Weiß von
Suppert, alt 2 M. 19 T.

Druck und Verlag der A. Schellenberg'schen Buchdruckerei in Wiesbaden.